Einigung

gemäß § 33 Abs. 2 Gewerbesteuergesetz
(Zerlegung des Gewerbesteuer-Messbetrags, GAS)

zwischen

Gemeinde Ascheberg,
Stadt Billerbeck,
Gemeinde Havixbeck,
Stadt Lüdinghausen,
Gemeinde Nordkirchen,
Stadt Olfen,
Gemeinde Rosendahl und
Gemeinde Senden

und

der MN Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG, Ascheberger Str. 28, 59348 Lüdinghausen.

Präambel

Die oben genannten Kommunen haben im Rahmen des gemeinsamen Projektes „Übernahme der Versorgungsnetze für Strom und Gas in ihren jeweiligen Gemeindegebieten“ hinsichtlich der zwischen ihnen geltenden Beteiligungsquoten durch eine beurkundete Rahmenvereinbarung bereits im Jahre 2009 eine bindende Vereinbarung abgeschlossen.

Die Beteiligungsverhältnisse entsprechen dem jeweils hälftig berücksichtigten Verhältnis der Einwohner und der Flächen der Kommunen zueinander.

Hintergrund der Ermittlung des quotalen Verhältnisses zueinander ist der Umstand, dass zum einen die Fläche der jeweiligen Gemeinde (im Rahmen des Netzbetriebs mithin der Betriebsstätte) als auch die Anzahl der Einwohner als Indikator für die Menge an transportierter Energie in ihrer Kombination als sachgerechte Kriterien angesehen wurden.

Die zwischen den Kommunen konsentierete quotale Beteiligung, die auch Grundlage für die mittelbare Beteiligung der Kommunen am Netzvermögen der Strom- und Gasnetze auf ihrem gemeinsamen

Gebiet ist, ist nach übereinstimmender Überzeugung aller beteiligten Kommunen auch ein sachgerechter Zerlegungsmaßstab für die bei der MN Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG anfallende Gewerbesteuer.

Zum 01.01.2019 erwirbt die MN Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG auch das Gasnetz der Stadt Billerbeck. Die MN Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG ist aufgrund dessen ab 01.01.2019 ausschließlich auf dem Gebiet der an dieser Vereinbarung beteiligten acht Kommunen tätig. Dies führt dazu, dass die Anpassung der Gewerbesteuerzerlegungsvereinbarung aus 2015 erforderlich wird, um nunmehr alle acht Münsterland-Kommunen entsprechend an der Gewerbesteuerzerlegung teilhaben zu lassen. Aus dem im Eigentum der MN Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG stehenden Gasnetz werden in allen Kommunen Endverbraucher mit Gas versorgt.

Weder eine Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages nach dem Verhältnis der Arbeitslöhne noch eine Zerlegung nach Maßgabe der örtlichen Verhältnisse unter Berücksichtigung der erwachsenden Gemeindelasten würde den Interessen der vertragsschließenden Parteien ausreichend Rechnung tragen.

Dies vorausgeschickt, einigen sich die vertragsschließenden Parteien, den Gewerbesteuermessbetrag - beginnend mit dem Erhebungszeitraum 2019 - wie folgt zu zerlegen:

§ 1

Zerlegung

Der Gewerbesteuermessbetrag der MN Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG wird im Verhältnis der Beteiligungsquoten/-verhältnisse, die dem Verhältnis Einwohner/Fläche der Kommunen zueinander entspricht, d. h.

Gemeinde Ascheberg mit 14,0 %,
Stadt Billerbeck mit 11,5 %,
Gemeinde Havixbeck mit 8,8 %,
Stadt Lüdinghausen mit 20,4 %,
Gemeinde Nordkirchen mit 8,2 %,
Stadt Olfen mit 9,0 %,
Gemeinde Rosendahl mit 11,4 % und
Gemeinde Senden mit 16,7 %

zerlegt.

§ 2 Dauer

Die Einigung entfaltet Wirkung mit Beginn des Erhebungszeitraumes 2019.

Sie ist zunächst für die Dauer von 8 Jahren gültig und verlängert sich um jeweils ein weiteres Jahr soweit sie nicht von einer der unterzeichnenden Parteien mit einer Frist von 6 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres schriftlich gegenüber allen Vertragsbeteiligten gekündigt wird.

Ascheberg, den .....

Billerbeck, den .....

.....
Gemeinde Ascheberg

.....
Stadt Billerbeck

Havixbeck, den .....

Lüdinghausen, den .....

.....
Gemeinde Havixbeck

.....
Stadt Lüdinghausen

Nordkirchen, den .....

Olfen, den .....

.....
Gemeinde Nordkirchen

.....
Stadt Olfen

Rosendahl, den .....

Senden, den .....

.....
Gemeinde Rosendahl

.....
Gemeinde Senden

Lüdinghausen, den .....

.....
MN Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG